

Ein Zeichen des Vertrauens

Rittal eröffnet neues Vertriebs- und Logistikzentrum in Biengen / 3.200 Quadratmeter Nutzfläche

Bad Krozingen-Biengen. Die Rittal GmbH & Co. KG, der international führende Systemanbieter für Gehäuse- und Schaltschranktechnik, System-Klimatisierung sowie IT-Lösungen mit Stammhaus in Herborn (Hessen) ist von Umkirch nach Bad Krozingen-Biengen umgezogen. Am Freitag wurde das neue Logistikzentrum eingeweiht.

„Wir freuen uns, dass Sie da sind!“ begrüßte Bürgermeister Dr. Ekkehart Meroth die elf Mitarbeiter des neuen Betriebes sowie Friedhelm Loh, den Inhaber und Vorstandsvorsitzenden der Friedhelm Loh Group, und Wolfgang Schuler, den Geschäftsführer der Rittal, in seinem Grußwort. Zahlreiche Gäste, zumeist Kunden von Rittal, waren eingeladen zum Empfang mit Musik der Freiburger Dixieland Jazzband „Original-Hallelujah-Stompers“.

Klaus Reichel, Verkaufsleiter Südwest, und Peter Ludwig, Leiter des neuen Logistikzentrums, nahmen die Gelegenheit wahr, die anwesenden Kunden über Unternehmen und Produktpalette zu informieren. Zudem konnten Interessierte auf Ausstellungsflächen eine Vielzahl der Produkte ansehen und bei einem Rundgang das Gebäude kennen lernen.

Auf dem etwa 8.000 Quadratmeter großen Grundstück in Biengen (Grünmatten Ost neben dem Anwesen Schenker) investierte Rittal über vier Millionen Euro in das moderne zweigeschossige Firmengebäude aus Stahl und Glas. Von diesem Standort aus wolle man die rund 5.000 Firmenkunden in



Besucherrundgang im neuen Logistikzentrum von Firma Rittal. Foto: nie

Südbaden besser versorgen.

Das gemietete Gebäude in Umkirch war unerwartet schnell zu klein geworden und so suchte die Firmenleitung kurzfristig ein später noch erweiterbares Grundstück und baute in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Freischlad (Darmstadt) in nur sechs Monaten das Logistikzentrum auf. Bereits im März konnte der Betrieb aufgenommen werden. Die Ansiedlung benötigte insgesamt nur ein Dreivierteljahr (Beschluss des Gemeinderats für das Bauvorhaben am 21. Juni 2004). Johannes Ackermann, Abteilungsleiter Wirtschaftsförderung/Liegenschaften im Bürgermeisteramt Bad Krozingen, lobte

die Zusammenarbeit mit dem Unternehmen: „Rittal, aber auch Bauamt und Architekturbüro waren äußerst flexibel. Projekthemmnisse wurden frühzeitig erkannt und zwischen den Beteiligten vor Ort einvernehmlich gelöst.“ Auch Peter Ludwig, Leiter des Logistikzentrums, sprach von der Ansiedlung in „Rekordzeit“ und einer außergewöhnlich guten Zusammenarbeit mit Gemeinde und Wirtschaftsförderer.

Rittal International beschäftigt über 8.500 Mitarbeitern weltweit. Es gibt über 60 Tochtergesellschaften, 150 Vertriebs- und Logistik Zentren weltweit sowie 70 Vertretungen und 19 Produktionsstätten

rund um den Globus. In Deutschland ist Rittal mit 22 Vertriebs- und Logistikzentren präsent. 20 Prozent Umsatz in den letzten drei Jahren machte Rittal mit Produktneuheiten.

Während andere Firmen ins Ausland auslagern, setzte Rittal auf den Standort Deutschland. „Wir machen das Gegenteil, wir gehen in die Region“, sagte Inhaber Friedhelm Loh. Die Nähe zum Kunden sei die Unternehmensphilosophie. Mit globalen Lösungen, mit lokaler Beratung vor Ort und mit möglichst hoher Verfügbarkeit der Produkt- und Dienstleistungen versuche man die ständig steigenden Anforderungen des Marktes zu erfüllen.

So verfüge das neue Logistikzentrum mit einer Nutzfläche von 3.200 Quadratmetern auch über Präsentations- und Schulungsflächen. Darüber hinaus solle die 3.000 Quadratmeter große Lagerfläche mit modernstem Equipment für rasche Anlieferung der geordneten Produkte sorgen.

Außer den administrativen und logistischen Einrichtungen könne man sich Gehäuse- und Schranksysteme vor Ort im Ausstellungsraum ansehen und sich entsprechend beraten lassen. Das aktuelle Lieferprogramm mit mehr als 10.000 Standard-Produkten sei für Kunden sofort ab Lager verfügbar: mit täglich 10 Stunden Abholbereitschaft, Direktzustellung innerhalb von 48 Stunden, Express-Service innerhalb von 24 Stunden. Eine eigene Werkstatt mit 220 Quadratmetern Fläche biete zudem Möglichkeiten für kundenspezifische Montagen und mechanische Bearbeitungen. (nie)